

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 103 (2005)

Heft: 1

Rubrik: Firmenberichte = Nouvelles des firmes

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Werkbetriebe Frauenfeld stellen auf TOPOBASE™ um



Die Werkbetriebe Frauenfeld stellen die Versorgung von ca. 22 000 Menschen mit Strom, Wasser und Erdgas in der Hauptstadt des Kantons Thurgau sicher. Damit auch in Zukunft die Dokumentation der Leitungen gesichert ist, haben sich die Werkbetriebe Frauenfeld entschieden auf die c-plan-Lösung TOPOBASE™ umzustellen. Ab Januar 2005 stehen den Mitarbeitern drei Erfassungsstationen zur Verfügung, auf welchen in der ersten Phase der gesamte Strombereich erfasst wird. In einem späteren Zeitpunkt werden auch die Medien Wasser und Erdgas aufgearbeitet. Ernst Haas, Direktor der Werkbetriebe Frauen-

feld: «Geringere Unterhaltskosten bei höherer Produktivität haben uns den Entscheid für die Umstellung auf die neue Plattform TOPOBASE™ leicht gemacht.»

*c-plan® ag
Worbstrasse 223
CH-3073 Gümligen
Telefon 031 958 20 20
Telefax 031 958 20 22
www.c-plan.com*

*Werkbetriebe Frauenfeld
Elektrizität Erdgas Wasser
Gaswerkstrasse 13, Postfach
CH-8503 Frauenfeld
www.werkbetriebe-frauenfeld.ch*

News ESRI Geoinformatik AG

Funktionsübersicht der ArcGIS 9 Desktop-Produkte

Welches Produkt passt am besten auf meine Bedürfnisse und in mein Projekt? Um diese Frage besser zu beantworten, stellt ESRI ein hilfreiches Dokument mit allen Schlüsselfunktionalitäten von ArcReader, ArcView, ArcEditor und ArcInfo im Überblick unter folgendem Link zur Verfügung und liefert damit eine gute Entscheidungshilfe: www.esri.com/library/brochures/pdfs/arcgis-desktopsheet.pdf.

Nutzung von OGC WMS-Diensten als fester Bestandteil von ArcGIS 9 Desktop

Mit der Installation des Service Pack 2 für ArcGIS 9 Desktop wird die Unterstützung für OGC WMS-Dienste zum festen Bestandteil aller Desktop Produkte (ArcReader, ArcView, ArcEditor, ArcInfo). Einen Eindruck der Implementie-

rung geben Filmchen unter http://esri-germany.de/demos/wms_services_index.html.

Ein Lob für ArcGIS 9

Selbst recherchierte Software-Reviews sind aufgrund des hohen Aufwandes und der zahlreichen Produkte und Releases aus der Mode gekommen. Dennoch hat sich Jeff Thurston von GEOinformatics (www.geoinformatics.com) in der Ausgabe «Geoinformatics» Okt./Nov. 2004 die Mühe gemacht und ArcGIS 9 intensiv unter die Lupe genommen. Seine Erfahrungen und Schlussfolgerungen sind unter folgendem Link abrufbar: http://esri-suisse.ch/downloads/news/20041115_geoinformatics.pdf. Besonders erfreulich sind seine Begeisterung im Artikel und sein Lob in der Zusammenfassung: «If you are serious about doing high quality professional GIS that can be applied in a multitude of ways then

ArcGIS 9.0 should be at the top of the consideration list.»

Das «Project Center» von ESRI unterstützt erfolgreiche GIS-Lösungen

ESRI hat seine Online-Support-Seiten um das «Project Center» erweitert. Damit wird das umfassende Support Center von ESRI um weitere interessante Services und Tools ergänzt. Das Project Center steht allen ESRI-Nutzern kostenlos zur Verfügung und bietet sowohl aktuelle Online-Informationen als auch ESRI-Services, die wertvolle Hilfestellungen für jede Projektphase geben:

- Was wird für den Projektstart benötigt?
- Wie sieht eine effiziente GIS-Infrastruktur aus?
- Aufbau von Geoinformationswissen und Personalressourcen
- Interoperabilität zu anderen Business-Systemen
- Definition von funktionalen Anforderungen (Pflichtenhefte)
- Datenmodelle
- Datenmigration
- Best Practice Beispiele
- u.v.m.

Neue Kurse und Kurstermine für 2005

Anlässlich des neuen Software-Releases ArcGIS 9.0 wurden diverse neue Kurse ins Programm aufgenommen oder grundlegend



GIS-Day-Veranstaltung Universität Zürich für Mittelschulen im Kanton Zürich. GIS-Leiter Kanton Zürich Martin Schlatter.

überarbeitet. Sie finden in unserem umfangreichen Schulungsprogramm mehr als 120 aufeinander abgestimmte Kurse und Workshops an sechs Standorten in Deutschland und der Schweiz. Das Angebot richtet sich sowohl an Einsteiger als auch an fortgeschrittene GIS-Anwender, Entwickler und Administratoren. Thematische Schwerpunkte und Workshops ergänzen unser Kursangebot. Alle Kurse werden von erfahrenen und qualifizierten TrainerInnen erteilt.

Wenn Sie Fragen zu unserem Schulungsprogramm, zu Anmeldungen oder Kurs-Reservationen haben, stehen Ihnen Herr Adria-



GIS-Day-Veranstaltung für Mittelschulen im Kanton Luzern.

no Morreale für Zürich (01 360 24 60) oder Frau Bernie Neff für Nyon (022 363 77 00) gerne zur Verfügung. Das Schulungsprogramm ist unter folgendem Link abrufbar: <http://esri-suisse.ch/training/GIStraining/index.html>.

Neuer Online-Kurs bei «ESRI Virtual Campus»

Mit dem neuen Online-Kurs «ArcGIS 9 Spatial Analyst» auf «ESRI Virtual Campus» (<http://campus.esri.com>) lernen erfahrene GIS-AnwenderInnen unter anderem, wie mit ArcGIS 9 komplexe Rasterdaten-Analysen durchgeführt, als Geoprocessing-Workflow-Modell gespeichert und anderen Usern zur Verfügung gestellt werden. Das erste Kursmodul ist wie immer kostenlos.

GIS Day 2004 für Mittelschulen

Mit Unterstützung von ESRI und zahlreichen GIS-Verantwortlichen aus Verwaltung, Privatwirtschaft und von Hochschulen hat der VSGg (Verein Schweizer Geografielehrkräfte, www.vsgg.ch) anlässlich des Internationalen GIS Day 2004 (www.gisday.ch; www.gisday.com) erstmals offiziell über sein Projekt «GIS an Schweizer Mittelschulen» informiert. Der VSGg koordiniert und fördert die Einführung von GIS an Schweizer Mittelschulen (Gymnasien, Kantonsschulen). Dabei setzt der VSGg bewusst auf die professionelle GIS-Software ArcView 9 von ESRI mit den Erweiterungen 3D Analyst und Spatial Analyst, die von Schulen als kostengünstige «Gesamtschulhauslizenzen» erworben werden können. ESRI unterstützt die Bestrebungen des VSGg aktiv mit Rat und Tat. Am GIS Day wurden an drei schulspezifischen Anlässen (Universität Zürich, Kantonsschule Luzern, Universität Lausanne) rund 270 interessierte Lehrkräfte und SchülerInnen über den Stellenwert von GIS für die Gesellschaft, in Lehre und Forschung sowie über die Chancen von GIS-Einsatz im Unterricht im Speziellen informiert.

GIS day 2004 à l'Université de Lausanne

Le 17 novembre 2004 s'est tenue la sixième édition de la journée internationale des SIG. A cette occasion, la société ESRI et l'Université de Lausanne ont organisé une conférence sur les concepts de base des systèmes d'information géographique (SIG), illustrés par des exemples concrets de projets et d'applications dans les secteurs académique, public et privé. Cette manifestation a été possible grâce au soutien de l'Office fédéral de la Topographie et la participation de l'Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne, l'Ecole d'Ingénieurs du canton de Vaud, le Département des Infrastructures de l'Etat de Vaud, les sociétés arx iT et MicroGIS. Elle s'adressait tout particulièrement aux élèves et professeurs des classes de géographie des écoles secondaires de Suisse Romande intéressés à (re)découvrir les SIG et les métiers liés.

Cette journée a rencontré un franc succès, avec près de 150 personnes présentes pour ces conférences. En témoigne le message reçu de M. Muret, enseignant de géographie au Gymnase de Nyon:

«Encore merci et bravo pour la passionnante matinée que nous avons vécue avec et grâce à vous. Mes élèves ce matin étaient tout enthousiastes d'avoir pu découvrir de nouvelles facettes très riches de la recherche et de la réflexion géographiques. L'organisation, votre accueil ont été parfaits; j'ai ressenti une belle énergie, celle de pros passionnés par leur job. Je pense que c'est aussi un message d'espoir que vous avez, vous et les autres intervenants, fait passer auprès de mes élèves, qui trop souvent doutent de leurs capacités professionnelles futures.»

Remplacement de Geopoint: le SFFN-VD choisit ESRI

Dans le cadre du benchmarking pour le remplacement de ARGIS 4GE et de Geopoint, le Service des

Forêts, de la Faune et de la Nature du canton de Vaud (SFFN, www.dse.vd.ch/forets) a choisi une solution basée sur ArcView 9. Le déploiement de cette solution, tant au niveau des centrales du SFFN (Centre de conservation de la faune et de la nature, Inspection cantonale des forêts) que des collaborateurs décentralisés (gardes forestiers, surveillants de la

faune, gardes pêche, Inspecteurs des forêts), débutera au milieu de l'année 2005.

*ESRI Geoinformatik AG
Beckenhofstrasse 72
CH-8006 Zürich
Telefon 01 360 24 60
Telefax 01 360 24 70
<http://ESRI-Suisse.ch>*

10 Jahre GEOCOM Informatik AG Eine Erfolgsstory feiert Jubiläum

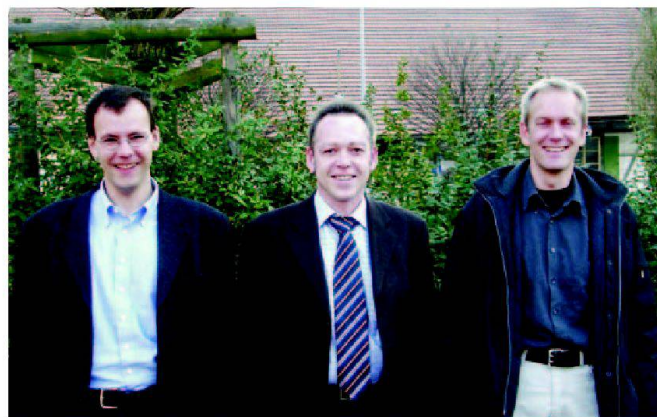


Seit ihrer Gründung im Jahre 1995 ist die GEOCOM Informatik AG «DIE» Trendsetterin im lokalen Schweizer GIS-Markt. Von Anfang an sind wir mit unseren Lösungen immer eine Nasenlänge voraus. Wir waren die Ersten in der Schweiz mit einer GIS-Plattform, basierend auf Standard-CAD und Windows NT/2000 und wiederum die Ersten und immer noch Einzigen mit einer kompletten Lösung auf modernster, objekt-relationaler GIS-Technologie für lokale Lösungen wie Leitungskataster, kommunale Anwendungen und amtliche Vermessung.

Im Jahr 1995 war die Geburts-

stunde der Firma GEOCOM Informatik AG. Als kompetentes EDV-Dienstleistungs-Unternehmen konnte es in kurzer Zeit eine Reihe von Erfolgen für sich buchen. Namentlich im GIS- und NIS-Umfeld. Als Entwicklerin von GIS-Lösungen für Windows NT etablierte sich GEOCOM in kurzer Zeit zu einer der Marktführerinnen in der Schweiz mit Fachapplikationen für die Bereiche Leitungskataster und amtliche Vermessung.

Mit dem Netzinformations-System GEONIS war GEOCOM die erste Firma auf dem Schweizer Markt, welche auf Standard-CAD basierende GIS-Applikationen auf Windows entwickelte und gleichzeitig Standard-Datenbanken einsetzte. GEONIS war auch die erste NIS-Lösung auf Windows,



GEOCOM Geschäftsleitung v.l. Pol Budmiger, Markus Wüthrich, Peter Ritschard.

welche sowohl Grafik und Sachdaten vollständig in einer Standard-Datenbank (Oracle) speichern konnte. Diese mutigen Technologieschritte haben Schule gemacht, sind doch alle heutigen Schweizer GIS-Anbieter dem GEOCOM-Beispiel Windows und Standards als Basis einzusetzen, gefolgt.

Die bewährte GEONIS-Produktfamilie hat als NIS-Komplettlösung mit den ergänzenden Werkzeugen für die Planausgabe, Punktberechnung und amtliche Vermessung bereits bis zum Jahr 2000 ein grosses Echo hervorgerufen. Mehrere Hundert Installationen im In- und Ausland belegen dies auf eindruckliche Weise.

GEOCOM technologisch immer eine Nasenlänge voraus

Im Jahr 2000/2001 wurden die Weichen für die Zukunft gestellt. Neue objekt-relationale GIS-Technologien erreichten die Marktreife. Nach einer umfassenden Evaluation verschiedenster GIS-Basis-Technologien war die Entscheidung auf ArcGIS gefallen, der damals wie heute mit Abstand umfangreichster, modernster GIS-Plattform. GEOCOM ging deshalb im Jahr 2001 eine strategische Partnerschaft mit dem GIS-Weltmarktführer ESRI ein. Auf der zukunftssträchtigen GIS-Basistechnologie ArcGIS baute GEOCOM innert Rekordzeit verschiedenste Fachschalen für die Bereiche Netzinformation (Wasser, Gas, Fernwärme, Abwasser, Elektro, Telekommunikation), kommunale Fachschalen, Strassenmanagement und amtliche Vermessung. In den vergangenen drei Jahren haben diese innovativen Branchenlösungen und darauf aufbauende Individualentwicklungen ein enormes Echo hervorgerufen.

GEONIS für ArcGIS ist ein echtes objekt-relationales GIS, welches alle drei Fachbereiche amtliche Vermessung, Netzinformation und Rauminformation ganzheitlich auf einer einheitlichen, durch-

gängigen GIS- (und nicht CAD-) Technologie abdeckt. Dies ist absolut einzigartig und wird auf dem umkämpften Markt als grosser Vorteil erkannt.

Innovation zeigt Wirkung

Um der steigenden Nachfrage an unseren Produkten und Lösungen nachzukommen und die Kunden optimal zu unterstützen und zu beraten wurde der Mitarbeiterstab sukzessive erhöht. Die Anzahl Mitarbeiter ist von anfänglich fünf kontinuierlich auf heute über 40 angewachsen, wovon der grösste Teil erfahrene Fach- und Softwareingenieure sind.

Der Erfolg blieb nicht aus. Gegen 200 neue und bestehende Kunden haben sich für die neue Plattform GEONIS expert auf ArcGIS entschieden. Viele namhafte Ingenieurbüros, die Ver- und Entsorgungsindustrie sowie die öffentliche Verwaltung bilden dabei den Kundenstamm.

Der Erfolg beschränkt sich nicht nur auf die Schweiz. Die Innovationskraft der GEOCOM ist heute nicht nur im nahen Ausland, sondern auch jenseits des Atlantiks bekannt. So wurde die GEOCOM, bereits mehrfach von ESRI ausgezeichnet:

2002, New Partner of the Year
2003, Partner of the Year
2003, Solution Partner of the Year (ESRI Deutschland/Schweiz)

und 2005, erneut als Partner of the Year nominiert

Die grössten Auszeichnungen sind jedoch konkrete Aufträge: So hat die GEOCOM neben nationalen Entwicklungsprojekten u.a. für die Swisstopo auch internationale GIS-Entwicklungsprojekte, welche weltweit eingesetzt werden gewonnen. Und dies auch gleich gegen etablierte amerikanische und europäische GIS-Firmen. Das ist unser wahrer Leistungsausweis!

Dank dem fundierten Know How in ArcObjects-Entwicklungen gehört GEOCOM heute international zu den führenden Entwicklungsfirmen auf der ESRI-ArcGIS-Technologie. Nebst den Erfolgen mit unseren Standard-Produkten GEONIS, GRICAL etc. ist es damit auch gelungen, sich im Markt der GIS-Individual-Entwicklungen zu etablieren.

Die Projekte reichen von Intranet/Internet Geoportalen und Geodatenservern bis hin zu grossen Projekten in der Aviatik. Von diesem GEOCOM Know How, aber vor allem von der Flexibilität der GEOCOM-Lösungen können all unsere Kunden profitieren, denn damit erschliessen sie sich neue Geschäftsfelder.

Der Erfolg ist sicher auch dem ganzheitlichen Dienstleistungsspektrum von GEOCOM zu verdanken. Seit Beginn wird eine IT-

Abteilung für Hardware- und Netzwerkinstallation und eine Abteilung für Business-Applikationen betrieben. GEOCOM bietet heute ein modernes, ausgeprägtes Portfolio für GIS-Gesamtlösungen an. Nebst den eigentlichen Lösungen für Leitungskataster, amtliche Vermessung und kommunalen Fachschalen liefern und installieren wir massgeschneiderte, leistungsstarke Server, Workstations und Netzwerke. Wir unterstützen unsere Kunden mit Schulung, Support und Projektbegleitung. Alles aus einer Hand! Oder wie die Engländer sagen: «One Stop Shopping». GEOCOM wird auch in Zukunft Innovation und Standardgedanken hochhalten und damit für die Kunden investitionssichere «state of the art» Lösungen anbieten.

Die Zukunft hat erst begonnen

Mit der neuen ArcGIS Version 9 stehen uns jetzt auch die neuen Produkte ArcGIS Server und ArcGIS Engine als Basistechnologie zur Verfügung. Damit werden wir zukünftig noch feiner, auf Kundenwünsche abgestimmte skalierbare Lösungen anbieten können. Das sind optimale Voraussetzungen im stetig wachsenden Markt der Geodatenserver, Internet-Services und mobile computing.

Mit ständiger Weiterbildung und sicherem Spürsinn für die wesentlichen Informatiktrends will GEOCOM ihren Kunden auch für die nächsten zehn Jahre als kompetenter GIS-Partner zur Seite stehen.

Wir wünsche allen ein erfolgreiches neues Jahr und danken unseren Kunden für das in uns gesetzte Vertrauen.
Ihr GEOCOM Team.

*GEOCOM Informatik AG
Bernstrasse 21
CH-3400 Burgdorf
Telefon 034 428 30 30
Telefax 034 428 30 32
info@geocom.ch
www.geocom.ch*



Auszeichnung 2002: v.l. Peter Ritschard, Jack Dangermond (Präsident ESRI), Markus Wüthrich.

Bereit für die Zukunft

Die GeoAstor AG war zusammen mit der Swissphone AG Gründungsmitglied und Shareholder der Swissat AG, die sich auf satellitenbasierte Vermessungstechnik mit eigenem Referenznetz spezialisiert hat. Es freut uns Ihnen mitteilen zu können, dass per 1. Dezember 2004 alle Aktivitäten der GeoAstor AG in die Firma Swissat AG als 100%ige Tochter der Swissphone AG eingebracht wurden. Der bisherige Inhaber und Geschäftsführer, dipl. Ing. Z. Kurtovic wird als CEO der neuen Swissat AG vorstehen und die Aktivitäten der beiden Firmen unter einem Dach aktiv weiterführen und ausbauen.

Das Lieferprogramm umfasst GPS-Geräte, Feldcomputer, Software, Totalstationen, Nivelliere sowie den gesamten Zubehöre-

reich vom einfachen Geometer-nagel über Prismen, Stative, Warnbekleidung bis zu Distanzmessgeräten. Der umfangreiche Katalog und die Möglichkeit online über www.geoastor.ch zu bestellen, wird ebenfalls weiter ausgebaut. Das Abhol- und Auslieferungslager für das Vermessungs-Zubehör sowie die Reparatur-Werkstatt bleiben bis im März 2005 in Rümlang, die bekannten Telefon- und Fax-Nummern behalten bis dann ihre Gültigkeit. Ab April 2005 werden diese bei Swissat AG integriert.

Swissat AG
Fälmisstrasse 21
CH-8833 Samstagern
Telefon 044 786 75 10
Telefax 044 786 76 38
info@swissat.ch

Les nouvelles activités Swissat

Nous avons le plaisir de vous informer qu'à compter du 1^{er} décembre 2004, Swissat AG reprend l'ensemble des activités de GeoAstor AG. GeoAstor AG est avec Swissphone AG, les fondateurs et principaux actionnaires de la société Swissat AG. M. Kurtovic, Ing. Diplom., qui a créé GeoAstor AG, devient le CEO de la nouvelle société Swissat SA qui demeure à 100% une filiale de Swissphone Holding AG.

Swissat vend comme par le passé un service de positionnement RTK multistandard et distribue des équipements Topcon permettant de recevoir les données des satellites GPS et GLONASS. Pour être toujours plus proche de vous, la gamme de produits s'est élargie, notamment en vous proposant des stations totales, des appareils de nivellement, des logiciels et ordinateurs de terrain ainsi que tout accessoire de chantier: clous,

prismes, supports, vêtements de sécurité... A ce sujet, vous pouvez toujours commander votre matériel sur le shop internet www.geoastor.ch.

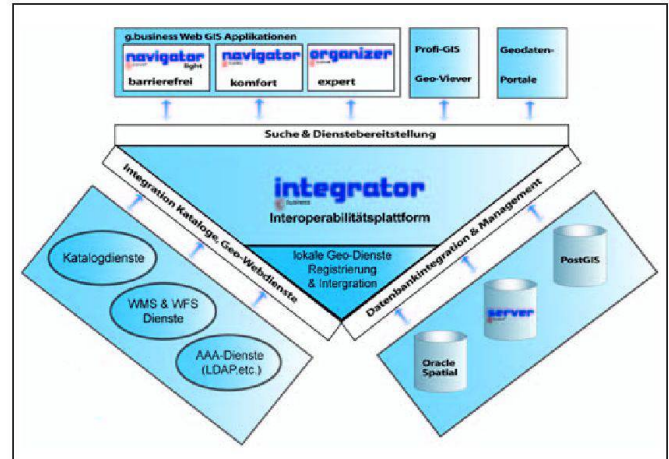
Pour la clientèle de la Riviera Vaudoise et du canton du Valais, les articles du catalogue GeoAstor seront disponibles dans les sites Pfefferlé & Cie SA de Sion et Colloby dès le début de l'année 2005 (www.pfefferle.ch).

Les stocks et l'atelier de réparation resteront en Suisse et seront transférés de Rümlang à Samstagern en avril 2005.

Swissat AG
Fälmisstrasse 21
CH-8833 Samstagern
Téléphone 044 786 75 10

Swissat AG
Lausanne
Téléphone 021 623 13 00

GeoPortal.Bund: BMI beauftragt PRO DV und GeoTask



Die PRO DV Software AG, Systemhaus für prozessoptimierende und geobasierte Businesslösungen, hat den Zuschlag für den Aufbau des Geodatenportals des Bundes («GeoPortal.Bund») erhalten. Das Projekt wird PRO DV als Generalunternehmer gemeinsam mit dem Schweizer Kooperationspartner GeoTask realisieren. Im Zentrum stehen die internetbasierte, barrierefreie und interoperable Geodaten- und Geodatenintegration sowie Bereitstellung von Geo-Webdiensten auf Basis der Standards des Open Geospatial Consortiums (OGC).

Mit «GeoPortal.Bund» treibt das Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BKG) im Auftrag des Bundesministeriums des Innern (BMI) und unter Koordination des Interministeriellen Ausschusses für Geoinformationssysteme IMA-GI (www.imagi.de) den Ausbau einer zukunftsweisenden nationalen Geodateninfrastruktur als öffentliche Infrastrukturmassnahme weiter voran. Im Ergebnis werden die in verschiedenen Behörden und öffentlichen Einrichtungen geführten Geoinformationen an zentraler Stelle einheitlich erschlossen und übergreifend für die Verwaltung, die Wirtschaft, die Geowissenschaften und den Bürger zugänglich gemacht. Geodaten sind alle Datenbestände mit Raumbezug, die in wesentlichen

Bereichen wie z. B. der Raumplanung, Ver- und Entsorgungswirtschaft, im Bauwesen sowie im Zivil- und Katastrophenschutz und im Umwelt- und Naturschutzmanagement zum Tragen kommen. Geografische Informationen werden beispielsweise in rund der Hälfte aller Wirtschaftszweige direkt oder indirekt genutzt.

«Das Projekt hat für uns einen besonderen Stellenwert und ist Ausgangspunkt für den weiteren Ausbau unserer Position im wachsenden Markt für Geo Solutions», kommentiert Uwe Osterkamp, Vorstand der PRO DV Software AG, die Bedeutung des Auftrags. «Dieses Segment mit seinen wesentlichen Entwicklungsmöglichkeiten wird von uns bereits in wichtigen Bereichen besetzt. Katastrophen- und Umweltschutz, Infrastrukturplanung und -management sowie landwirtschaftliche Informationssysteme sind hier exemplarisch zu nennen. «GeoPortal.Bund» ist äusserst flexibel und entspricht nationalen und internationalen Anforderungen gleichermaßen. Auf dieser Basis werden zukünftig verstärkt innovative Konzepte und Lösungen für öffentliche Verwaltungen und die Privatwirtschaft bereitgestellt, mit denen das enorme Potenzial von Geodaten ausgeschöpft werden kann.»

Auf Basis der offenen Kompo-

nenten der g.business Technologie der GeoTask AG wird «Geo-Portal.Bund» höchste Anforderungen an Flexibilität, Sicherheit und Performance der Geodateninfrastruktur erfüllen: Geografische Informationssysteme unterschiedlicher Hersteller können eingebunden und Daten unabhängig von ihrer Herkunft in Prozesse integriert werden. Das umfassende Management externer Geo-Webdienste sowie die lokale Integration und Datenhaltung werden gleichermassen gewähr-

leistet. Standardkonformität als Voraussetzung für die Durchsetzungsfähigkeit von Geodateninfrastrukturen sichert die organisations- und geschäftsprozessübergreifende Harmonisierung und Nutzung von Geodaten.

*GeoTask AG
Patrick Horisberger
Güterstrasse 253
CH-4053 Basel
Telefon 061 337 84 84
Telefax 061 337 84 85
phorisberger@geotask.ch*

Die Stadt La Chaux-de-Fonds wählt TOPOBASE™ von c-plan

Im Rahmen der Einführung eines stadtweiten GIS-Systems hat die technische Abteilung des Bauamtes La Chaux-de-Fonds zwei Erfassungstationen mit den Applikationen Kanal und GEP bei der Firma c-plan ag bestellt. Die

Grunddaten für die GEP, das heisst die Kanaldaten und die Einzugsgebiete, werden während dem Jahr 2005 erfasst. Gerard Monnat, Ingenieur bei der Stadt: «Wir freuen uns bereits heute mit TOPOBASE™ zu arbei-



Ein Wahrzeichen der Stadt La Chaux-de-Fonds: Place Léopold-Robert.

ten. Uns wurde ein hoch modernes System, mit welchem wir unsere Aufgaben rationell bewältigen können, vorgestellt. Im Weiteren werden wir Synergien mit der Stadt Neuenburg und dem Kanton nützen, welche ebenfalls bereits mit TOPOBASE™ arbeiten».

*c-plan® ag
Worbstrasse 223
CH-3073 Gümligen
Telefon 031 958 20 20
Telefax 031 958 20 22
www.c-plan.com*

sprüngli druck ag
immer einen sprung voraus
dorfmatenstrasse 28, 5612 villmergen
tel. 056 619 53 00, www.spruenglidruck.ch

www.geomatik.ch
www.geomatik.ch
www.geomatik.ch

Zu verkaufen

Photogrammetrieauswertesystem Aviolyt BC3
Luftbildscanner DSW200 Leica/Helava
Handrädersistem zu Leica/Helava DPW700
A0 s/w Scanner Anatech Intergraph
Digitalnivelliergerät NA3003 Leica
Distomat DI2002
Diverse Büromöbel u. a.

Alle Geräte und Gegenstände in sehr gutem Zustand
Telefon 081 920 91 20